Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 12. September 2011

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 – Einwohnerfragezeit – Teil I –

TOP 1 – lfd. Nr. 1

Bürger Klaus Höckendorff fragt, ob der Bewuchs vom Außenmauerwerk des Klärwerksgebäudes zwischenzeitlich beseitigt wurde.

Dies wird vom Vorsitzenden des Klärwerksausschusses, Gemeindevertr. Reiner Pump, bejaht.

Gemeindeführer Thomas Rickert berichtet von einer Übung der Gemeindeführer am 20.11.2011 auf der Brandgewährungsanlage in Wankendorf.

Interessierte Gemeindevertreter können gerne mitfahren und die Übung vor Ort ansehen.

TOP 2 – Entscheidung über evtl. Einwendungen zu der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 27.06.2011

TOP 2 – lfd. Nr. 2

Zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 27.06.2011 wird folgender Einwand vorgebracht:

Gemeindevertr. Thorsten Quandt:

Zu TOP 10 lautete das Abstimmungsergebnis: 10 dafür – 1 Gegenstimme – keine Enthaltung

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 27.06.2011 wird mit vorstehender Änderung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 3 – Bericht des Bürgermeisters

TOP 3 – lfd. Nr. 3

a) Am 21.07.2011 war eine Zusammenkunft mit Vertretern der Firma Sacoin sowie von der Gemeinde die Fraktionsvorsitzenden und er als Bürgermeister.

Im Ergebnis kommt eine Gründung der Gesellschaft Unser Ortsnetz Seth nicht zustande.

Die Breitbandversorgung muss neu geregelt werden.

b) Am 02.08.2011 wurde in der Amtsverwaltung der Gemeindevertretung, die fast vollzählig anwesend war, von Herrn Rabe von der Deutschen Telekom Möglichkeiten einer Breitbandversorgung in der Gemeinde Seth vorgestellt.

c) Am 11.08.2011 tagte der Werkausschuss für den Eigenbetrieb „Wasserwerk im Amt Itzstedt“.

d) Am 15.08.2011 tagte die Lenkungsgruppe.

e) Am 17.08.2011 tagte der Amtsausschuss.

f) Am 25.08.2011 tagte der Finanzausschuss. Hierzu mehr im Laufe der Tagesordnung.

g) Am 07.09.2011 tagte die Schulverbandsverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt.

h) Am 10.09.2011 wurde das Dorffest durchgeführt. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung.

i) Die Aktion „Unser Sauberes Dorf“ wird in 2012 am 24. März stattfinden.

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 12. September 2011

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

TOP 6 – Grundsatzbeschluss über die Einführung einer Straßenreinigungsgebühr in der Gemeinde Seth

TOP 6 – lfd. Nr. 8

In der Sitzung des Finanzausschusses am 25.08.2011 wurde auch über die Einführung einer Straßenreinigungsgebühr beraten.

Vom Ausschuss wurde hierzu einvernehmlich folgende Empfehlung ausgesprochen:

„Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird in der Gemeinde Seth durch den Erlass der entsprechenden Satzungen die Einführung einer Gebühr für die Straßenreinigung und den Winterdienst eingeführt. Zunächst wird die Amtsverwaltung beauftragt, die notwendigen Vorarbeiten (Erstellung der Satzungsentwürfe, Aufstellung Straßenverzeichnis, Ermittlung der Frontlängen, Gebührenkalkulation) zu erstellen.“

Auf Empfehlung von Gemeindevertr. Carsten Csehan wird in heutiger Sitzung noch kein Grundsatzbeschluss über den Erlass einer Straßenreinigungs-/Gebührensatzung gefasst. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, die notwendigen Vorarbeiten – wie vor – zu leisten.

Abstimmungsergebnis: 13 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 7 – Beratung über den evtl. Erlass einer Feuerwehrgebührensatzung

TOP 7 – lfd. Nr. 9

Beratung wurde im Finanzausschuss am 25.08.2011 ebenfalls über den Erlass einer Feuerwehrgebührensatzung. Vom Ausschuss wurde folgende Empfehlung ausgesprochen:

Über die grundsätzliche Einführung von Gebührensatzungen für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren sollte eine Entscheidung auch mit den übrigen Gemeinden des Amtes Itzstedt herbeigeführt werden.

Die Amtsverwaltung wird gebeten, eine entsprechende Informationsveranstaltung über die Thematik zu organisieren.

Ohne weitere Beratung schließt sich die Gemeindevertretung dieser Empfehlung an.

Abstimmungsergebnis: 13 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 8 – Beratung über die Abgabe einer Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum I zur Ausweisung von Eignungsgebieten für die Windenergienutzung

TOP 8 – lfd. Nr. 10

Die Gemeinden sind aufgefordert, zur Teilfortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum I zur Ausweisung von Eignungsgebieten für die Windenergienutzung eine Stellungnahme abzugeben. Die Landesplanung sieht im Amtsbereich Itzstedt, somit auch für die Gemeinde Seth, derzeit keine Eignungsgebiete. Von daher wird die Teilfortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum I zur Kenntnis genommen. Von einer Stellungnahme wird abgesehen.

Abstimmungsergebnis: 13 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 9 – Anträge und Verschiedenes

TOP 9 – lfd. Nr. 11

Das Schreiben der Amtsverwaltung zur Weiterbetreuung der Vertragspraxis von Herrn Dr. Liebsch durch die Gemeinschaftspraxis aus Leezen und dass dieses Arrangement nach Auffassung der Gemeinde die optimale Lösung darstellt, wurde von der Kassenärztlichen Vereinigung zu Ihren Unterlagen genommen und soll im weiteren Verfahren Berücksichtigung finden.

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 12. September 2011

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

TOP 9 – lfd. Nr. 12

Gemeindevertr. Arno Nolte hält aufgrund der notwendig gewordenen Steuererhöhungen, wie auch Einführung und Änderung von Gebühren, eine Einwohnerversammlung für geboten.

TOP 9 – lfd. Nr. 13

Gemeindevertr. Carsten Csehan erklärt, dass er aus beruflichen Gründen zum 01.10.2011 aus der Gemeindevertretung ausscheiden wird.

Er bedauert diesen Schritt sehr.

Bürgermeister Köneking bedankt sich im Namen aller Gemeindevertreter für die geleistete ehrenamtliche Arbeit, die zu einem späteren Zeitpunkt noch entsprechend gewürdigt werden soll.

TOP 10 – Einwohnerfragezeit – Teil II

TOP 10 – lfd. Nr. 14

Bürger Jens Rickert hält die beschlossene Erhöhung der Hundesteuer für ungerecht, zumal die Jagdpächter nach dem geltenden Jagdrecht eine entsprechende Anzahl von Hunden vorzuhalten haben. Hierzu verweist Bürgermeister Köneking auf die satzungsgemäße Steuerermäßigung für Jagdhunde.

- Ende des öffentlichen Teils der Sitzung. -